



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1863**

CCXCIII. Lehnbrief des Kurfürsten Joachim und Markgrafen Albrecht für  
Henning Wopersnow über das Dorf Wopersnow, vom 11. Dezember 1506.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55861](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55861)

CCXCII. Kurfürst Joachim befehlt die von Sidow mit den von Matthias Elling erkaufften Besetzungen zu Belling und Troßin, am 14. März 1505.

Von gotts gnaden wir Joachim, kurfurst etc. Bekennen etc., Das wir vnsern lieben getrewen Busse Sydowen vnd seinen menlichen Leibs lehens erben disse hirnachgeschriben gutter, Jerlich zynsz vnd rentte zu Rechtem manlehn gnediglichen gelyhen haben, Nemlich das halbe dorff Belling, den Sehe zorbenow halb, mit einflossen vnd aufflossen bys In den Narthusz sehe, Item vyr huffen vnd eynen kofseten hoff zur Goffe, die yczt werner ellinges nachgelassen Hauffraw zu leipgeding gebraucht; Item zu Trossen drey huffen vnd eynen kofseten hoff, auch sein anpart der holzung In den wardenbergischen Bergen mit allen gnaden, gerechtickaiten, nuczungen vnd zugehorungen, nichts aufzgenomen, In massen die Mattis Elling von vns zu lehen gehabt, besessen, gebraucht vnd er Im die erblich vorkoufft, auch vor vns abgetreten vnd wie recht vorlassen hat, vnd leyhen dem genanten Busse Sydow vnd seynen menlichen leybs lehens erben sulch obgenant gutter vnd zynsz zu rechtem manlehen, In crafft vnd macht diez bryffs etc. Actum freytags nach Judica, Anno etc. XV<sup>o</sup> quinto.

Relator Mattias von vchtenhagen, Lantvoyt der Newen Mark.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXX, 70.

CCXCIII. Lehnbrief des Kurfürsten Joachim und Markgrafen Albrecht für Henning Wopersnow über das Dorf Wopersnow, vom 11. Dezember 1506.

Von gotts gnaden wir Joachim, Churfurst etc. vnd Albrecht Bekennen etc., das wir vnsern lieben getrewen henning wupersnowen vnd seinen menlichen leibs lehens erben das dorff wuperfznow, bei Schiuelbein gelegen, mit allen seynen zugehorungen, hogesten vnd fideften gerichtten, wassern, weyden, holzungen, stremen vnd reynen, wie das sein vater vnd vorfahren In lehen, befyczung vnd gebrauch herbracht vnd auff Ine geerbet, zw rechtem manlehn gnediglich gelihen haben etc. Wir haben auch aufz sundern gnaden vnseren lieben getrewen Siuertten, michel, hanfen, Lucas, Carcze, Cristoff vnd Jurgen zw Troßin, alle die Wuperfznow genant, an genantem dorff Wuperfznow die gesambten handt, Inmassen sie hieuorn daran vorkamlet gewesen, gnediglich gelyhen vnd leihen Inen hiran, was wir von rechts vnd genaden wegen hiran vorleihen sollen vnd mogen, doch vns, vnsern erben vnd sunst ydermann an seynem rechten vnshedelich. Zu urkunt etc. vnd geben zw Coln an der Sprewe, am freitag nach Conceptionis Marie, Anno etc. XV<sup>o</sup> sexto.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXX, 71. Statt Troßin kann auch Crossin gelesen werden.